

Glaubte **Ziitig**

Informationsblatt der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Zürich-Affoltern

«Janusloch»

Janus ist der römische Gott des Anfangs und des Endes. Er gehört zu den ältesten römischen Göttern und



zur ursprünglichen Mythologie. Die früheren Abbildungen auf Münzen zeigen ihn mit einem Doppelgesicht, vorwärts und rückwärts blickend. Er hatte auch den Übernamen: Der Zweiköpfige. Die beiden Gesichter zeigen, dass es im Leben zwei Seiten gibt wie bei einer Medaille. Und es gibt auch bei vielem zweierlei Ansichten. Der eine z.B. sieht ein Haus im Licht und findet es hell, die andere Person sieht den Schatten auf der anderen Seite und findet es eher dunkel und kalt. Beide sehen das Gleiche, aber von verschiedenen Standpunkten aus betrachtet, kann das Gleiche ganz anders aussehen. So ist es auch mit dem sogenannten Januarloch. Die einen finden dies langweilig, während andere froh sind um eine ruhigere Zeit. Und es gibt auch Dritte, die vom Januarloch nichts bemerken. Das Kirchenjahr beginnt im November, und so sind wir bereits mitten drin.

Sollte Ihnen also im Januar «die Decke auf den Kopf fallen», oder Sie das «Janusloch» beschäftigen, wieso besuchen Sie nicht einen Gottesdienst oder eine Veranstaltung in der Kirche?

Ihr Budget wird es Ihnen auf jeden Fall danken und in der Ruhe finden Sie vielleicht auch die Zeit zur Einker. Seien Sie alle herzlich willkommen. *Erich Schwengeler*



Mstislav Leopoldowitsch Rostropowitsch als Wachsfigur und ein Stück Berliner Mauer

Foto: Wi

Blickpunkt

Wenn Mauern plötzlich da sind

■ **Im Alltag tauchen immer wieder Mauern auf, die eigentlich gar keine Mauern sind. Man fühlt sich hinter einer Mauer gefangen und doch ist die Freiheit ganz nahe.**

Besonders die Skifahrer unter uns, die öfters in die Berge fahren, kennen doch das Gefühl, zuerst vor einer dicken Nebelwand zu stehen, und nach ein paar Schritten bergaufwärts strahlendes Sonnenlicht vor sich zu haben. Da steht man also zuerst vor einer trüben Nebelmauer, kann weder rechts noch links schauen, sieht vielleicht noch einen Meter weit und dann liegt vor einem diese andere Welt. Hat man erst einmal den Nebelkessel durchbrochen, so kann man sich gar nicht mehr satt sehen an dem wunderschönen Panorama, das vor ei-

nem liegt. Aber nicht nur Nebel, Dunst und Dunkelheit machen einen orientierungslos; es gibt Tage, da ist unser Inneres wie von einer dicken Wand umgeben. Man hat die Augen offen, aber trotzdem hat man keine Klarsicht mehr. Vielleicht strahlte in einem gestern noch das Sonnenlicht und alles war so wunderbar und plötzlich nach einem schlimmen Ereignis ist alles anders. Hoffnungslosigkeit und Mutlosigkeit geben einem manchmal dieses Gefühl wie eingemauert zu sein. Man möchte sich wieder frei fühlen können. Doch wer hilft,

diese innere Freiheit wiederzufinden?

In Psalm 18,30 steht: «Mit meinem Gott überspringe ich Mauern.» Mauern überwinden und spüren, dass Gott da ist. Mit Bildern, Geschichten, Bibeltexten, Musik und Gesang werden im Jazz-Gottesdienst am Sonntag, 5. Februar um 17 Uhr in der Kirche Glaubten ganz verschiedene Mauererfahrungen aufgezeigt. Der neue Kantor, Eugenio Giovine, und die Jazzband werden den etwas anderen Gottesdienst musikalisch gestalten.

Christina Winkler

Gottesdienst

■ **Sonntag, 29. Januar
10 Uhr Kirche Glaubten
mit dem Zweitklassunterricht
und dem ClassiCanto**

40 Jahre Kirche und Zentrum Glaubten

■ Am Sonntag, 2. Dezember 2012, wird das Jubiläum mit einem grossen Fest gefeiert. Vor genau 40 Jahren fand die Einweihung der Kirche, des erweiterten Zentrums, sowie des Pfarrhauses statt.



Kirche Glaubten

Foto: Ba

Bereits am 5. Juli 1970 wurde damals unter grosser Anteilnahme der erste Spatenstich vollzogen. Ein Jahr später, am 16. Mai 1971, fand die Grundsteinlegung statt. Am 27. August 1972 folgte auf dem Kirchenplatz die Einweihung der Glocken. Am darauffolgenden Tag wurden die sechs Glocken durch die Schülerinnen und Schüler von Affoltern in den Turm hinaufgezogen.

Drei Monate später, am Sonntag,

26. November 1972, war es soweit: Die neue Kirche, das neue Pfarrhaus, sowie das erweiterte Zentrum Glaubten wurden mit einem grossen Fest eingeweiht.

Aus diesem Anlass wird das Marktfest in diesem Jahr nicht Ende Oktober stattfinden, sondern zusammen mit dem Kirchenjubiläumsfest am 1. Advent, 2. Dezember 2012.

Weitere Informationen folgen in der GlaubteZiitig. Ba

Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz

■ Am Dienstag, 14. Februar, 13.15 bis 15.30 Uhr. Eine Veranstaltung von Bildung&Kultur.

Das Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz ist eines der modernsten in Europa. Bildung&Kultur lädt zu einem erlebnisreichen und unterhaltsamen Rundgang ein. Die Teilnahme ist kostenlos. Voraussetzung sind gute Schuhe; ein Schutzhelm wird abgegeben (Tra-

gepflicht). Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 20 beschränkt. Treffpunkt ist um 13.15 Uhr beim Blauen Würfel bei der Treppe ins Parkhaus Werk Hagenholz, Hagenholzstrasse 110. Anmeldung bitte bis 9. Februar: Pfarrei St. Katharina, 044 377 77 10. Ba

Konfirmanden: Wahlfachkurse

■ Aus unserem Konf-Unterricht: Wahlfachkurse

Seit einigen Jahren bieten wir im Konf-Jahr Wahlfachkurse an. Sie sind eine Abwechslung zum wöchentlichen Unterricht. Von Herbst bis Januar finden neun Kurse statt, aus denen die Konfirmandinnen und Konfirmanden auswählen können.

Hier sollen die drei neuen Kurse kurz vorgestellt werden.

Neu ist der Kurs «Bevor es zu spät ist.» Unsere Jugendarbeiterin besucht mit den KonfirmandInnen das Urdörfli in Pfäffikon – ein Betreuungsangebot von Pfarrer Sieber. Im Mittelpunkt dieser Einrichtung steht die soziale und gesundheitliche Stabilisierung drogenabhängiger und häufig psychisch kranker Menschen.

«Hip Hop meets Breakdance»:

Zwei Abende lang werden die KonfirmandInnen von Profis der Tanzcrew Flow 2 Flow in die Welt des Hip Hop und Breakdance eingeführt. Vielleicht sehen wir irgendwann sogar die eine oder andere einstudierte Performance in Hip Hop oder Breakdance?

Wahlfachkurs «Bühnenbild Chrippenspiel»: Die KonfirmandInnen sorgen für die richtige Kulisse zum Krippenspiel: Sie malen, hämmern oder sägen. Einige Frauen nähen Kostüme. Kreativität im gelungenen Miteinander der Generationen.

Weil die KonfirmandInnen mit den Wahlfachkursen ihre Themen wählen können, sind sie entsprechend gut motiviert.

Felix Fankhauser

Ergebnis Marktfest Glaubten 2011

■ Insgesamt Fr. 3'168.55 betrug der Erlös des fünften Marktfestes im vergangenen Herbst.



Marktfest 2011

Foto: La

Je Fr. 1'377.20 kommen der «Ludothek Zürich Nord» und den Palästina-Projekten der Kirchgemeinde («Brücken bauen für den Frieden») zugute. Der Rest (Fr. 414.20) wurde durch die Jugendlichen in der Kaffeeoase und mit den Bauchläden «erwirtschaftet» und wird für Renovationen in den Jugendräumen verwendet.

Das Organisationskomitee des Marktfestes möchte allen, die etwas zu diesem schönen Ergebnis beigetragen haben, ganz herzlich danken. Ba

Gottesdienst mit dem Zweitklassunterricht

■ **ClassiCanto und Zweitklässler im Gottesdienst vom Sonntag, 29. Januar, 10 Uhr, mit dem neuen Kantor Eugenio Giovine.**

Aufgrund der guten Echos gestalten der ClassiCanto und die Kinder des Zweitklass-Religionsunterrichts zusammen wieder einen Gottesdienst. Der ClassiCanto tritt zum ersten Mal mit unserem neuen Kantor Eugenio Giovine auf: Mit ansprechenden modernen Liedern (wie: «What a wonderful

world» und «Love changes everything».) Die Zweitklässler haben das Thema Schöpfung durchgenommen. Sie hören im Gottesdienst eine Geschichte, und wir lassen dazu Ballone im Hof des Zentrums starten. Ein stimmvolles und meditatives Erlebnis für Jung und Alt. *Felix Fankhauser*

Freud und Leid

Taufen, Trauungen und Bestattungen

■ **4. Quartal 2011**

Taufen:

- 2.10.: Nick Vontobel, Lerchenhalde 57
- 2.10.: Aron Leonard Jeker, Hofhölzliweg 6
- 2.10.: Hanna Awatea Zschech, Hofhölzliweg 6
- 9.10.: Benedikt Peter Flurin Behschnitt, Anton Higi-Strasse 2
- 9.10.: Mandy Gassler, Zelglistrasse 20
- 9.10.: Sarah Linda Gassler, Zelglistrasse 20
- 16.10.: Diego Zihlmann, Wehntalerstrasse 588b
- 16.10.: Aron Eleasar Murbach, Blumenfeldstrasse 5
- 4.12.: Jon Dario Bucheli, Nettie-Sutro-Strasse 3
- 4.12.: Jerome Laurin Truttman, Wolfswinkel 41

Trauung:

- 22.10.: Andrea Schmid und Michael Meier, Schwandenholzstrasse 204

Bestattungen:

- 14.10.: Kurt Fischer, Wolfswinkel 9, 88. Lebensjahr
- 17.10.: Walter Bernhardsgrütter, Wehntalerstrasse 401, 75. Lebensjahr
- 21.10.: Ernst Koch, Regulastrasse 59, 82. Lebensjahr
- 27.10.: Eva Zysset, Riedenhaldestrasse 50, 85. Lebensjahr
- 2.11.: Marianne Lutz, Wehntalerstrasse 415, 86. Lebensjahr
- 3.11.: Ernst Graf, Schumacherweg 11, 89. Lebensjahr
- 8.11.: Hans Schädler, 8008 Zürich, 85. Lebensjahr
- 18.11.: Yvonne Zaugg, Georg-Kempf-Strasse 17, 75. Lebensjahr
- 6.12.: Yvonne Räss, Wolfswinkel 9a, 98. Lebensjahr
- 9.12.: Martha Kaufmann, Im Holzerhurd 11, 89. Lebensjahr.
- 17.12.: Alex Roth, Finkenrain 3, 62. Lebensjahr
- 19.12.: Nelly Burke, Lerchenberg 11, 78. Lebensjahr
- 19.12.: Renate Schröder, Wannenhölzstrasse 51, 89. Lebensjahr
- 21.12.: Ernst Wegmüller, Wolfswinkel 9, 83. Lebensjahr

Die Registerführerin: Pfarrerin Christina Winkler

Rückblick

Va bene

■ **Rückblick auf den Informationsabend «Va bene – besser leben zu hause»**

Rund vierzig Interessierte folgten der Einladung für den Informationsanlass. Der ehemalige Stadtarzt Dr. Albert Wettstein zeigte eindrücklich auf, dass nicht in erster Linie eine gute medizinische Versorgung für das Wohlbefinden eines Menschen entscheidend ist, sondern vielmehr das soziale Umfeld und der Lebensstil. Dazu gehören auch Beziehungen. Diese möchten wir den Betagten mit dem Besuchsdienst «va bene – besser leben zu hause» anbieten und so zu einer besseren Lebensqualität beitragen. Freiwillige werden mit einer Schulung auf diese anspruchsvolle Arbeit vorbereitet, bei der es darum geht, aktiv auf die Betagten zuzugehen, ihre Anliegen ernst zu nehmen und sie in ihrem Alltag zu unterstützen.

Für weitere Informationen: Jolanda Hasler, Seniorenarbeit, 044 377 62 61 seniorenarbeit. affoltern@zh.ref.ch.

Glaubte-Zmittag

■ **Dienstag, 7. Februar, 12 Uhr, Zentrum Glaubten.**

Essen inkl. Dessert und Mineralwasser: Erwachsene Fr. 10.–, Kinder Fr. 5.–

Anmeldung bis Montagmittag 044 377 62 60 / 044 377 62 62

Wichtige Adressen

Pfarramt

- Christoph Baltensweiler, 044 371 50 70
- Felix Fankhauser, 044 372 17 30
- Christina Winkler, 077 468 04 78

Gemeindedienste

- Kirchengemeinesekretariat Riedenhaldestr. 1, 044 377 62 62
- Sigrist/Hauswart, 044 377 62 64
- Jolanda Hasler, SeniorInnenarbeit, 044 377 62 61
- Susanne Hiese, Jugendarbeit, 079 521 70 03
- Ruth Schwengeler, Familien- und Erwachsenenarbeit, 044 377 62 60

Kirchenpflege

- Präsident: Erich Schwengeler, 044 371 94 88
- Raumvermietung: Ursula Appoloni, 044 371 79 02

Taufen

- **4. März, Kirche Unterdorf** Pfarrer Christoph Baltensweiler
- **15. April, Kirche Unterdorf** Pfarrer Felix Fankhauser

Bestattungen

- **30. Januar bis 3. Februar** Pfarrer Felix Fankhauser
- **6. bis 10. Februar** Pfarrer Christoph Baltensweiler

Taxi zum Gottesdienst

- **Züritaxi, 044 222 22 22** Gutscheine und Merkblatt im Sekretariat verlangen, 044 377 62 62

Gottesdienste

- **Sonntag, 29. Januar**
10 Uhr Kirche Glaubten
Gottesdienst mit
«Chli und Gross»
Pfarrer Felix Fankhauser und
Lehrerinnen, Schüler und
Schülerinnen des Zweitklass-
unterrichts. Mitwirkung des
ClassiCanto-Chors
anschliessend Apéro
Kollekte für die Stiftung
Kirche und Judentum
- **Samstag, 4. Februar**
17 Uhr Kirche Unterdorf
«Fiire mit de Chliine»
Pfarrer Felix Fankhauser
- **Sonntag, 5. Februar**
17 Uhr Kirche Glaubten
Pfarrerinnen Christina Winkler
Jazz-Gottesdienst mit Live-Band
Kollekte für das Projekt
«Brücken bauen für den
Frieden»
- **Sonntag, 12. Februar**
10 Uhr Kirche Unterdorf
Pfarrer Christoph Baltensweiler
Kollekte für das Spendgut
9 Uhr Altersheim Wolfswinkel
ökumenische Besinnung

Veranstaltungen

Erwachsene

- **Montag, 30. Januar**
Seniorinnen im Gespräch
«Verzeihen und Loslassen»
14.30 Uhr Zentrum Glaubten
- **Donnerstag, 2. Februar**
Eltern-Kind-Singen
8.45, 9.40, 10.35 Uhr
Frauezmorge
«Gelingende Begegnung»
9 Uhr Zentrum Glaubten
Computer-Club Spezial
18 Uhr Zentrum Glaubten
- **Dienstag, 7. Februar**
Glaubte-Zmittag
12 Uhr Zentrum Glaubten
- **Donnerstag, 9. Februar**
Eltern-Kind-Singen
8.45, 9.40, 10.35 Uhr
Meditationsabend
20 Uhr Zentrum Glaubten
Tanzen im Kreis
19.30 Uhr Zentrum Glaubten

Kinder und Jugendliche

- **Freitag, 27. Januar**
Philosophensofa
18.18 Uhr Disco
Move
20 Uhr Zentrum Glaubten
(ab 1. Oberstufe)
- **Montag, 30. Januar und
6. Februar**
roundabout Streetdance
Tanzprojekt für Mädchen
19 Uhr Zentrum Glaubten
(für Girls ab der 5. Klasse)
- **Donnerstag, 9. Februar**
Eldorado (JuKi)
18.30 Uhr Zentrum Glaubten
«Backstube»
(Treff für Fünft- und
Sechstklässler)

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Zürich-Affoltern

Riedenhaldenstrasse 1
8046 Zürich-Affoltern
Telefon 044 377 62 62
Fax 044 377 62 65
www.glaubten.ch

Impressum

- Die Glaubte-Ziitig erscheint vierzehntätiglich.
- **Herausgeberin**
Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde
Zürich-Affoltern
E-Mail
sekretariat@glaubten.ch
- **Redaktion**
Christoph Baltensweiler (*Ba*)
Daniela Lang, Layout (*La*)
Christina Winkler (*Wi*)

